

Thüringer Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz
Justizprüfungsamt
-Referat J 3-
Werner-Seelenbinder-Str. 5
99096 Erfurt

Antrag auf Einstellung in den juristischen Vorbereitungsdienst des Freistaats Thüringen

Ich beantrage die Einstellung in den juristischen Vorbereitungsdienst des Freistaats Thüringen zum Einstellungstermin:

Hinweis: Eine Mehrfachwahl ist nicht möglich, bitte kreuzen Sie eine der Optionen an (und vervollständigen Sie die Jahreszahl).

☐ Mai 20 ____

☐ November 20 ____

☐ als Beamter/als Beamtin auf Widerruf.

☐ im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis.

A Angaben zur Person

Name		ggf. Geburtsname	akademischer Titel
Vorname/n (Rufname bitte unterstreichen)			
Geburtsdatum		Geburtsort	
Familienstand	Zahl der Kinder		Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Hausnummer)			
Postleitzahl		Wohnort	
Mobiltelefon			
E-Mail-Adresse			

☐ Ich möchte den jur. Vorbereitungsdienst in Teilzeit absolvieren.

Familienname der zu betreuenden Person	ggf. Geburtsname der zu betreuenden Person	ggf. akademischer Titel der zu betreuenden Person
Vorname/n (Rufname bitte unterstreichen) der zu betreuenden Person		
Geburtsdatum der zu betreuenden Person	Geburtsort der zu betreuenden Person	ggf. Pflegegrad der zu betreuenden Person
Verwandtschaftsverhältnis		
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort), der zu betreuenden Person		

B Angaben zum Ausbildungsverlauf

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Angaben zum Ausbildungsverlauf um **Pflichtangaben gem. § 33 Abs. 3 Nr. 1 ThürJAPO** handelt.

Zeitraum von - bis	Ausbildungsmaßnahme

C Angaben zur ersten juristischen Prüfung

Erste Prüfung	Datum des Gesamtzeugnisses
Gesamtpunktzahl (soweit bekannt)	Gesamtnotenstufe

Staatliche Pflichtfachprüfung Datum der mündl. Prüfung war/ wird sein	Eine Wiederholungsprüfung zur Verbesserung der Abschlussnote für die erste Prüfung ☐ wird von mir betrieben, ich werde den schriftlichen Teil aber spätestens zum Zeitpunkt des Eintritts in den Vorbereitungsdienst abgeschlossen haben. ☐ wird von mir nicht betrieben.
Punktzahl der schriftlichen Prüfung	
Zuständiges Justizprüfungsamt	

Schwerpunktbereichsprüfung bestanden am	☐ Ein Zeugnis über die Schwerpunktbereichsprüfung liegt noch nicht vor, da ein Notenverbesserungsversuch noch nicht abgeschlossen ist. Die Voraussetzungen für das Bestehen der Prüfung sind jedoch bereits gegeben. Einen Nachweis der Universität füge ich <u>als Anlage</u> bei.
Punktzahl	
Universität	

D Weitere Angaben

1. Ich bin im öffentlichen Dienst (einschließlich Wehr- oder Ersatzdienst)

- ☐ tätig seit _____.
- ☐ tätig gewesen von _____ bis _____.
- bei folgender Behörde _____.
- ☐ nicht tätig und bisher nicht tätig gewesen.
- ☐ Die Tätigkeit im öffentlichen Dienst (einschließlich Vorbereitungsdienst) ist mir schon einmal versagt worden.

2. Ich habe den Vorbereitungsdienst

- ☐ bisher weder in Thüringen noch in einem anderen Bundesland ganz oder teilweise abgeleistet.
- ☐ bereits teilweise abgeleistet im OLG- Bezirk _____
- in der Zeit von _____ bis _____.

3. Ich beziehe aufgrund ☐ früherer oder ☐ fortdauernder Tätigkeit

- ☐ Gehalt. ☐ Ruhegeld. ☐ ähnliche Bezüge. ☐ keinerlei Bezüge.

4. Vorstrafen

- ☐ Ich bin nicht vorbestraft. ☐ Ich bin vorbestraft.

Ich wurde durch das Amts-/ Landgericht _____, Aktenzeichen: _____,

zu _____ verurteilt.

Hinweis: Unter den in § 53 BZRG genannten Voraussetzungen besteht keine Offenbarungspflicht.

- ☐ Gegen mich wird zurzeit eine Freiheitsentziehung vollzogen.

5. Gegen mich ist

- ☐ keine Disziplinarmaßnahme ☐ eine Disziplinarmaßnahme
- verhängt worden.

6. Gegen mich ist anhängig

- ☐ ein gerichtliches Strafverfahren. ☐ ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren.
- ☐ ein Disziplinarverfahren. ☐ keines dieser Verfahren.

7. Zu dem in § 8 Abs. 3 ThürLaufbG genannten Personenkreis

- ☐ gehöre ich nicht. ☐ gehöre ich.

Hinweis: Bewerberinnen und Bewerber, die nach dem 12.01.1972 geboren sind, brauchen hier keine Angaben zu machen.

8. Für mich ist

☐ kein Betreuer bestellt.

☐ ein Betreuer bestellt.

9. Meine wirtschaftlichen Verhältnisse sind

☐ geordnet.

☐ nicht geordnet, weil _____
_____.

10. Zum juristischen Vorbereitungsdienst in einem anderen Bundesland

☐ habe ich die Zulassung beantragt in _____.

☐ bin ich bereits zugelassen in _____.

11. Während der Ausbildung möchte ich dem Landgerichtsbezirk

_____ , hilfsweise _____ oder _____

zugewiesen werden. Mir ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Zuweisung zu einem bestimmten Bezirk gemäß § 33 Abs. 4 ThürJAPO nicht besteht.

12. Erstinstanzliche Zivilsachen, an denen ich als Kläger/in oder Beklagte/r beteiligt bin, sind bei Thüringer Amts- oder Landgerichten derzeit

☐ nicht anhängig. ☐ anhängig bei _____.

13. Meine Mutter/ mein Vater/ meine Ehefrau/ mein Ehemann/ mein Lebenspartner/ meine Lebenspartnerin sind als Richter/in oder Staatsanwalt/-anwältin bei einer Thüringer Justizbehörde

☐ nicht tätig. ☐ tätig und zwar bei _____.

14. Im Hinblick auf §§ 8, 9, 10 ThürKapVOjVD mache ich folgende Angaben:

☐ Ich bin schwerbehindert i.S.d. § 2 Abs. 2 SGB IX mit einem Grad der Behinderung von%.

☐ Ich bin unterhaltsverpflichtet gegenüber _____ und bedarf zur Erfüllung dieser Verpflichtung der Anwärterbezüge.

☐ Die Ablehnung des Zulassungsantrags stellt für mich eine sonstige außergewöhnliche Härte dar.

☐ Ich habe die erste Prüfung frühzeitig (Freiversuch) abgelegt.

☐ Ich habe folgende Dienste abgeleistet: Wehrdienst/ Zivildienst/ Entwicklungshilfe/ Jugendfreiwilligendienst von _____ bis _____.

Meine Wohnanschriften seit Geburt lauteten:

Hinweis:

Die Angaben zu den Wohnanschriften sind freiwillig. Sie dienen der Zuweisung der Ausbildungsplätze, wenn nicht alle Zuweisungswünsche erfüllt werden können. Mir ist bekannt, dass ich mit der Angabe der Daten zu meinen bisherigen Wohnanschriften und zum elterlichen Wohnsitz in die Erhebung dieser Daten ausdrücklich einwillige.

(Monat, Jahr)	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort	Bundesland	Haupt-/ Nebenwohnung
Der gemeinsame eheliche Wohnsitz/ Wohnsitz der Lebenspartner befindet sich in			seit	
Der derzeitige Wohnsitz der Eltern befindet sich in			seit	

Die Belehrung über die Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst habe ich zur Kenntnis genommen. Daraufhin habe ich die Erklärungen hierzu ausgefüllt und unterschrieben.

Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Änderungen zu diesen Angaben werde ich unverzüglich mitteilen.

_____, den _____
Ort Datum

Unterschrift

E Anlagen

- ☐ Geburtsurkunde der antragstellenden Person
- ☐ Heiratsurkunde/ Lebenspartnerschaftsurkunde oder Auszüge aus dem für die Lebenspartnerschaften geführten Lebenspartnerschaftsbuch
- ☐ Urkunde über Namensänderung (entbehrlich, falls die Namensänderung bereits aus vorgelegten Urkunden ersichtlich ist)
- ☐ Geburtsurkunde/n des Kindes/ der Kinder der antragstellenden Person

Hinweis:

Für den Fall der Einstellung benötigt die Zentrale Gehaltsstelle des Thüringer Landesamtes für Finanzen jeweils ein weiteres Exemplar der Personenstandsurkunden.

- ☐ Kopie des Zeugnisses über die erste Prüfung
- ☐ Kopie Promotionsurkunde
- ☐ aktuelles Lichtbild
- ☐ ausgefüllte und unterschriebene Gesundheitserklärung
- ☐ Nachweis, dass ein Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG (**Belegart „O“**) beantragt wurde

Hinweis:

Das Führungszeugnis darf zum Zeitpunkt der beantragten Einstellung nicht älter als sechs Monate sein.

- ☐ ausgefüllte und unterschriebene Erklärungen zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst
- ☐ Nachweis über die Ableistung von Dienstzeiten (Wehrdienstzeitbescheinigung/ Zivildienstzeitbescheinigung/ Bescheinigung eines anerkannten Trägers des Entwicklungsdienstes i.S.d. § 2 des Entwicklungshelfergesetzes/ Bescheinigung eines zugelassenen Trägers i.S.d. § 10 des Jugendfreiwilligendienstgesetzes)
- ☐ Kopie des Schwerbehindertenausweises/ einer sonstigen Bescheinigung über eine Behinderung
- ☐ ausgefüllte und unterschriebene Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung
- ☐ Sonstiges: